

# Konzertsaal Bundesakademie Trossingen

## Standort

Hugo-Herrmann-Straße 22  
78647 Trossingen

## Nutzung

Probe- und Konzertsaal der  
Bundesakademie für  
musikalische Jugendbildung

## Bauherr

Stadt Trossingen  
Schultheiß-Koch-Platz 1  
Trossingen

## Entwurfsverfasser

ktl architekten bda ingenieure  
Koczor Teuchert Lünz GbR  
Rottweil

## Bauzeit

2013-11/2015

## Volumen

6.200 m<sup>3</sup>

## Leistungsbild KTL

Leistungsphase 8  
Objektüberwachung



# Konzertsaal Bundesakademie Trossingen



Die ovale Form des Saals resultiert aus der Bestrebung heraus, der Konzentration bei Proben, Seminaren und Tagungen einen unverwechselbaren räumlichen Ausdruck und Rahmen zu verleihen.

Sie fügt sich leicht in die eher spitzwinklige Bestandssituation ein, mit der zusätzlichen Folge, dass der Besucher von Außen kommend entlang der gebogenen Wand nach Innen geführt wird.

Die geplante maximale lichte Raumhöhe von rund 9 m erzeugt ein für Proben bzw. Aufführungen, von Sinfonieorchestern mit bis zu 100 Musikern, ausreichendes Volumen.

Das Längenverhältnis der Seitenwandreflexionen zu den Deckenreflexionen liegt in einem guten Bereich. Um die räumliche Wirkung des Ovals zu unterstützen und aus akustischen Gründen (Schallenkung) erhält die Decke eine Krümmung in einem großen Radius. Der Saalboden ist eben, damit verschiedene Nutzungs- und Möblierungsvarianten ohne großen Aufwand möglich sind.

Die KTL Baumanagement GmbH hat im Auftrag der ktl architekten bda ingenieure Koczor Teuchert Lünz GbR die Objektüberwachung bei laufendem Schulbetrieb erbracht.

